

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 87 (2007)
Heft: 6

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Mensch und die Grenzen seiner Natur – der Titel dieser Ausgabe enthält jenes klassische Skandalon, das Philosophen, Theologen und Biologen heute mehr denn je beschäftigt. Ist der Mensch von der Natur abgefallen, oder ist er ein Teil von ihr? Ist seine Natur mit der Natur kompatibel? Einerseits sehnt sich der moderne Mensch, der sich von biologisch-organischem Essen ernährt und umweltsensibel agiert, zurück nach einem Leben in Einklang mit der Natur. Andererseits sind Biowissenschaften und Medizin im Begriff, die natürlichen Grenzen des menschlichen Lebens immer weiter hinauszuschieben. Besser leben! Intelligenter leben! Ewig leben! Die moderne philosophische Anthropologie hat sich an diesem Widerspruch zwischen menschlicher Naturergebenheit und Emanzipation des Menschen von der Natur entzündet. Wer den Menschen verstehen will, darf nicht nur seine Evolution in der Natur, sondern muss auch seine Evolution aus der Natur heraus in Betracht ziehen. Die natürlichen Grenzen des Menschen lösen sich zunehmend auf. Nun ist es an ihm, sich selbst Grenzen zu setzen. Ob er seine neue Freiheit zu gebrauchen versteht, steht in den Sternen. Man kann ihm nur gutes Gelingen wünschen! Und dem Leser inspirierende Lektüre!

René Scheu

Die zahlreichen positiven Rückmeldungen auf das Dossier unseres März/April-Ausgabe mit dem Schwerpunktthema «Kein Ende der Leselust» haben die Redaktion motiviert, noch mehr auf die Leselust der zahlreichen Bücherfreunde einzugehen, die es entgegen vieler Unkenrufe noch immer und immer wieder neu gibt. Im Kulturteil der «Schweizer Monatshefte» werden wir in Zukunft mehrmals jährlich in Kurzrezensionen einen Überblick über die Neuerscheinungen von Schweizer Autorinnen und Autoren geben. Damit wollen wir unseren Leserinnen und Lesern die Auswahl erleichtern und dem Vorurteil entgegenwirken, die Schweiz werde literarisch immer uninteressanter.

Die Redaktion

Impressum

HERAUSGEBER

Robert Nef, Suzann-Viola Renninger, René Scheu

RESSORT POLITIK & WIRTSCHAFT

Robert Nef, René Scheu

RESSORT KULTUR

Suzann-Viola Renninger

REDAKTIONSASSISTENZ

Maria Angela Algar

KORREKTORAT

Reinhart R. Fischer

GESTALTUNG UND PRODUKTION

Atelier Varga, Suzann-Viola Renninger

MARKETING & INSERATE

Hanne Knickmann

VORSTAND

Konrad Hummler (Präsident), Thomas Sprecher (Vizepräsident), Max Albers, Hanspeter Balmer, Georges Bindschedler, Andreas Burckhardt, Margrit Hahnloser, Ulrich Pfister, Urs B. Rinderknecht, Gerhard Schwarz, Michael Wirth

ADRESSE

Schweizer Monatshefte
CH-8006 Zürich, Vogelsangstrasse 52
Telefon 0041 (0)44 361 26 06
www.schweizermonatshefte.ch
ISSN 0036-7400

ANZEIGEN

Schweizer Monatshefte, Anzeigenverkauf
anzeigen@schweizermonatshefte.ch

PREISE

Schweiz jährlich Fr. 130.– / € 87.–
Ausland jährlich Fr. 156.– / € 104.–
Einzelheft Fr. 17.50 / € 11.–
Studierende und Auszubildende erhalten
50% Ermässigung auf das Jahresabonnement.

DRUCK

Sihldruck AG